

# Frieden

von Felix Dörmann

Notizen / Anmerkungen

- 1 Weiß Gott, ich hab' Dich lieb, mein zartes Kind,
- 2 Und Dein Geplauder - weich wie Frühlingswind
- 3 Es tut so wohl; aufatmet das Gemüt,
- 4 Der Wettersturm im Abendrot verglüht.
- 5 Nur fern am Horizont - ein wilder Strahl
- 6 Aufleuchtet manchmal noch die alte Qual.

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[Frieden](#)“ von [Felix Dörmann](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Felix Dörmann	<b>Titel</b>	„Frieden“
<b>Verse</b>	6	<b>Wörter</b>	42
<b>Strophen</b>	3		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









